

Deutsch

Die nachfolgenden vorübergehenden Anpassungen der Prüfungsinhalte werden aufgrund des durch COVID-19 bedingten Unterrichtsausfalls vorgenommen und beziehen sich, wie unten jeweils angegeben, auf die Schuljahre 2021/22 und 2022/23 der Beruflichen Oberschule (Fachoberschule und Berufsoberschule).

Vorbemerkungen

- Beim Fach Deutsch handelt es sich um ein Leitfach der Beruflichen Oberschule, dessen Kompetenzerwartungen vielfach auch grundlegend für alle anderen Fächer sind (v. a. Lesen, Schreiben).
- Der Deutschunterricht an der Beruflichen Oberschule ist **integrativ angelegt** und seit jeher auf Kompetenzerwerb ausgerichtet. Die unmittelbare Vernetzung der verschiedenen Kompetenzbereiche schließt eine strikte Abfolge von Lernbereichen, wie sie in anderen Fächern sinnvoll sein kann, aus.
- Die im Lehrplan verwendeten Formulierungen „z. B.“, „u. a.“ etc. geben der Lehrkraft die Möglichkeit, Schwerpunkte zu setzen.
- Die folgende Übersicht soll die Lehrkräfte dabei unterstützen, ihre Schülerinnen und Schüler des Fachabitur- bzw. Abiturjahrgangs 2023 bestmöglich sowohl auf ihre Abschlussprüfung als auch auf ein Hochschulstudium bzw. eine anspruchsvolle Berufsausbildung vorzubereiten. Im Folgenden werden angesichts der aktuellen Sondersituation gezielt ausgewählte Passagen des jeweiligen Fachlehrplans markiert, deren Inhalte für die Fachabitur- bzw. Abiturprüfung 2023 nicht prüfungsrelevant sind. Die Verbindlichkeit der Lehrpläne selbst bleibt von diesen Angaben selbstverständlich unberührt. Die Übersichten sollen eine Orientierung für die Schwerpunktsetzung im Unterricht aufgrund der Beeinträchtigungen, mit denen die Lehrkräfte in Folge der Sondersituation seit März 2020 konfrontiert sind, bieten.
- Gelten einzelne Kompetenzen und Inhalte als nicht unmittelbar prüfungsrelevant und/oder in der Priorität zurückgestellt, dann sind diese **rot** markiert.
- **Die als nicht prüfungsrelevant markierten Lehrplaninhalte beziehen sich für die Fachoberschule bzw. Berufsoberschule auf die unten genannten Jahrgänge.**

Fachoberschule 11. Jahrgangsstufe, SJ 2021/22 und SJ 2022/23

Nach derzeitigem Stand ist von keinen Beeinträchtigungen in den Schuljahren 2021/22 und 2022/23 auszugehen, es finden deshalb zum jetzigen Zeitpunkt keine Anpassungen statt.

Fachoberschule und Berufsoberschule 12. Jahrgangsstufe, SJ 2022/23

Es werden die gleichen Anpassungen wie im Schuljahr 2021/22 durchgeführt (siehe nachfolgende Auflistung). So kann gezielt auf möglichen Unterrichtsausfall und die besonderen Unterrichtsbedingungen in den zurückliegenden Schuljahren reagiert werden, außerdem wird die Verwendung der pandemiebedingten Unterrichtsmaterialien ermöglicht.

Lernbereich 1: Sprechen und Zuhören

1.4 Szenisch spielen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- wenden szenische Verfahren (z. B. Rezitationstechniken, Standbild, Standbildfolgen, szenische Präsentation) zur Interpretation literarischer Texte an. Dabei reflektieren sie die Wirkung der eingenommenen Rolle auf Spieler und Zuschauer.
- setzen verschiedene szenische Verfahren (z. B. „Heißer Stuhl“, Rollenbiografie, Gerichtsverhandlung, Figurengasse) zur eigenständigen szenischen Gestaltung ein.

Lernbereich 2: Lesen – mit Texten und weiteren Medien umgehen

2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erschließen und verstehen literarische Texte, indem sie vielfältige handlungs- und produktionsorientierte Verfahren nutzen, z. B. szenisches Interpretieren, Rollenspiel, kreative Schreibformen.

Die Analyse eines Filmes kann gegebenenfalls anhand eines Filmausschnittes vorgenommen werden. Empfehlenswert erscheint es, im Hinblick auf die Abschlussprüfung auch hier Motive zu untersuchen und zu vergleichen.

2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen

Auch hier kann eine gekürzte, exemplarische Auswahl getroffen werden.

Die Schülerinnen und Schüler ...

- gestalten adressatengerecht und unter Berücksichtigung der Wesensmerkmale einer Medienart zweckbestimmte Medienprodukte (z. B. Plakat, Flyer, Präsentation, Radiofeature, Filmdokumentation, Audio- oder Video-Podcast, Multimedia-Präsentation) zur kreativen Umsetzung eigener Ideen.
- wenden bei der Untersuchung von Filmen (auch von Literaturverfilmungen) sicher Grundbegriffe der Filmanalyse an, z. B. Kameraeinstellung, Farb-, Licht- sowie Toneinsatz.

Fachoberschule und Berufsoberschule 13. Jahrgangsstufe, SJ 2022/23

Es werden die gleichen Anpassungen wie im Schuljahr 2021/22 durchgeführt (siehe nachfolgende Auflistung). So kann gezielt auf möglichen Unterrichtsausfall und die besonderen Unterrichtsbedingungen in den zurückliegenden Schuljahren reagiert werden, außerdem wird die Verwendung der pandemiebedingten Unterrichtsmaterialien ermöglicht.

Lernbereich 1: Sprechen und Zuhören

1.4 Szenisch spielen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- nutzen die Möglichkeiten szenischer Interpretationen und literarischer Rollenspiele für das vertiefte Verständnis eines literarischen Werkes. Dabei wenden sie theatrale Techniken und Gestaltungsmittel (z. B. choreografische und chorische Techniken) kompetent an und analysieren deren Wirkung auf Spieler und Zuschauer.
- setzen gewandt unterschiedliche szenische Verfahren zur eigenständigen Deutung bzw. Gestaltungsarbeit ein, z. B. szenisches Schreiben.

Lernbereich 2: Lesen – mit Texten und anderen Medien umgehen

2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen



Die Schülerinnen und Schüler ...

- erschließen und verstehen literarische Texte, indem sie differenziert und zielgerichtet handlungs- und produktionsorientierte Verfahren nutzen, **z. B. szenisches Interpretieren, Rollenspiel, kreative Schreibformen.**



2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

erkennen den ästhetischen Eigenwert von Texten unterschiedlicher medialer Form und beurteilen sowie analysieren z. B. Theaterinszenierungen, Hörspiele, Filme (auch Literaturverfilmungen). **Sie wenden dabei auch Methoden der Filmanalyse an, z. B. Filmstruktur, Spannunglenkung, Kamera, Montage-, Farb- und Lichtstrategien sowie Toneinsatz.**